

Presseinformation

Sächsischer Behinderten- und
Rehabilitationssportverband

13. September 2023



SÄCHSISCHER BEHINDERTEN- UND
REHABILITATIONSSPORTVERBAND E.V.
VERBAND FÜR REHABILITATIONS-, BREITEN- UND LEISTUNGSSPORT

Rehabilitationssport in Sachsen wieder mit freien Kapazitäten

Die Corona-Pandemie mit den Schließungen der Sportstätten und die Sorge um die vulnerablen Gruppen hat auch den Rehabilitationssport in Sachsen beeinträchtigt. Jetzt, nachdem der Sportbetrieb fast ein Jahr wieder läuft, melden die 296 zugelassenen Rehabilitationssportvereine des Sächsischen Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes (SBV) in einer aktuellen Umfrage freie Kapazitäten. Das hat eine Umfrage des SBV unter seinen 40 mitgliederstärksten Sportvereinen, die Rehabilitationssport anbieten, ergeben.

Rehabilitationssport als ergänzende Leistung zur medizinischen Rehabilitation kann für unterschiedlichste Erkrankungen verordnet werden. Im Allgemeinen Rehabilitationssport, der 73 % der Angebote ausmacht, sind aktuell 11 % freie Kapazitäten vorhanden. Das sind hochgerechnet fast 5.000 Plätze für Menschen mit diversen orthopädischen Erkrankungen.

Im Herzsport sind aktuell 16,3 % und bei anderen inneren Erkrankungen (Diabetes, Lungensport u.a.) 20,4 % freie Kapazität. Lediglich im Schwimmen und in der Wassergymnastik kommen vereinzelt Engpässe vor, die mit der Kostensituation für Schwimmflächen und auch fehlenden Schwimmzeiten zusammen hängen. Trotzdem gibt es im Freistaat Sachsen auch Vereine, die über freie Kapazitäten verfügen.

„Größere Kapazitäten im Rehabilitationssport scheitern zurzeit an fehlenden Übungsleitern mit einer ausreichenden Qualifikation. Mit unseren vielfältigen Aus- und Fortbildungsangeboten wollen wir diese Lücke jedoch perspektivisch schließen. Dennoch muss man festhalten, dass jeder Erkrankte in Sachsen aktuell einen Platz im Rehabilitationssport finden kann“, so Detlev Günz, SBV-Vizepräsident für Rehabilitationssport. Ärzte sollten laut Günz nicht in der Erwartung mangelnder Kapazitäten auf die Ausstellung von Verordnungen und Folgeverordnungen für Rehasport-Angebote verzichten.

Pressestelle:

Stefan Friedrich
Tel.: 0177-3130421
E-Mail: presse@behindertensport-sachsen.de

Kontakt:

Sächsischer Behinderten- und
Rehabilitationssportverband e.V.
Goyastraße 2 d
04105 Leipzig
Tel.: 0341-2310660
E-Mail: sbv@behindertensport-sachsen.de